

KLEINE MITTEILUNGEN

Bericht der Meteorologischen Station Eisenstadt über das Wetter im Jahre 1975

I. Die Temperaturextreme:

Maximum		Minimum	
6. Jänner	18,0 ⁰ C	4. Jänner	— 4,1 ⁰ C
7. Feber	13,2 ⁰ C	17. Feber	— 8,5 ⁰ C
9. März	18,4 ⁰ C	22. März	— 2,2 ⁰ C
30. April	23,2 ⁰ C	2. April	2,3 ⁰ C
19. Mai	28,0 ⁰ C	2. Mai	7,9 ⁰ C
23. Juni	30,9 ⁰ C	3. Juni	6,9 ⁰ C
15. Juli	<u>30,5⁰ C</u>	1. Juli	10,5 ⁰ C
10. August	30,7 ⁰ C	14. August	11,3 ⁰ C
17. September	28,6 ⁰ C	14. September	8,6 ⁰ C
3. Oktober	26,1 ⁰ C	31. Oktober	0,0 ⁰ C
8. November	11,7 ⁰ C	26. November	— 8,6 ⁰ C
6. Dezember	11,7 ⁰ C	19. Dezember	<u>— 9,8⁰ C</u>

II. Durchschnittstemperaturen:

Jänner	3,6 ⁰ C	Juli	20,9 ⁰ C
Feber	1,4 ⁰ C	August	19,9 ⁰ C
März	6,3 ⁰ C	September	18,0 ⁰ C
April	9,8 ⁰ C	Oktober	10,8 ⁰ C
Mai	16,2 ⁰ C	November	3,8 ⁰ C
Juni	17,4 ⁰ C	Dezember	1,5 ⁰ C

III. Niederschlagsmenge in mm:

(1 mm entspricht 1 Liter pro m²)

Jänner	14,8 mm	Juli	184,0 mm
Feber	4,6 mm	August	33,5 mm
März	60,7 mm	September	27,2 mm
April	25,8 mm	Oktober	42,6 mm
Mai	40,2 mm	November	30,8 mm
Juni	<u>127,2 mm</u>	Dezember	41,8 mm
	273,3 mm		<u>359,9 mm</u>
			<u>273,3 mm</u>
		Jahresniederschlag	<u><u>633,2 mm</u></u>

iV Anzahl der Niederschlagstage:
(mindestens 0,1 mm Niederschlag)

Jänner	11	Mai	9	September	4
Feber	5	Juni	15	Oktober	10
März	14	Juli	14	November	14
April	11	August	17	Dezember	5

V Anzahl der Tage mit Spitzenböen über 65 km/h

Jänner	6	Mai	4	September	0
Feber	3	Juni	4	Oktober	1
März	5	Juli	0	November	1
April	8	August	0	Dezember	1

(Wegen Fehlens des Windschreibers konnten die Nachtwerte seit Juli 1. J. nicht festgestellt werden)

VI. Anzahl der Tage mit Bodennebel (Sicht unter 1 km)

Jänner	9	Mai	0	September	13
Feber	5	Juni	0	Oktober	7
März	2	Juli	1	November	13
April	0	August	2	Dezember	10

VII. Anzahl der Tage mit Gewitter:

Mai	5	Juli	11	September	4
Juni	4	August	9	Oktober	1

VIII. Anzahl der Frosttage (Minimum unter 0,0° C)

Jänner	13	Feber	21	November	8
		März	6	Dezember	18

Das Jahr 1975 war noch milder als das Jahr 1974, mit etwas mehr Niederschlag, jedoch an weniger Tagen. Die ergiebigsten Regenfälle waren am 18. und 23. Juli mit zusammen 65 mm. An diesen beiden Tagen fiel mehr Regen als in den Monaten August und September zusammen. Am 30. Mai zerstörte ein starker Hagel-schlag große Teile der Ananaskulturen in Wiesen und in der Um-ggebung von Mattersburg. Am 18. Juli erlebte die Landeshauptstadt ein Hagelunwetter und am 18. August wurden die Weinkulturen in Zagersdorf von taubeneigroßen Hagelschloßen stark beschädigt.

Extrem mild und fast windlos waren die Monate September und Oktober. Lagen doch die Temperaturen im Vergleich zu den Monaten September und Oktober 1974 im Durchschnitt um 3,2° C höher. Auch das Berichtsjahr war, wie die vorangegangenen Jahre, sehr schnee-arm.

In der Meteorologischen Station Eisenstadt ist insofern eine Änderung eingetreten, als Frau Anna Grafl mit 15. Mai 1975 nach 18jähriger ununterbrochener Tätigkeit als Wetterwart ihr Amt niedergelegt hat. Ich habe mit gleichem Tag die Station übernommen. Ich danke Frau Grafl für ihre unterstützende Mithilfe, die sie mir anfangs zuteil werden ließ.

Adeline Franta

BUCHBESPRECHUNGEN UND -ANZEIGEN

Hermann Wiesflecker Kaiser Maximilian I.

Das Reich, Österreich und Europa am der Wende zur Neuzeit.

Band I: Jugend, burgundisches Erbe und Römisches Königtum bis zur Alleinherrschaft 1459—1493.

Wien: Verlag für Geschichte und Politik 1971, 608 Seiten, Illustrationen, Ö.S. 448,—

Die vierbändige Maximilian-Biographie bildet das Lebenswerk des großen österreichischen Forschers und Ordinarius für österreichische Geschichte an der Universität Graz. Die Tetralogie gliedert sich in folgende Abschnitte:

Band I — Jugend, burgundisches Erbe und Römisches Königtum bis zur Alleinherrschaft 1459-1493

Band II — Auf der Höhe des Lebens 1493—1507

Band III — Lebensabend 1508-1519

Band IV — Der Herrscher und seine Umwelt, Staat, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur.

Der vorliegende erste Band erschien 1971. Es war ein epochales Unternehmen sich mit dieser vielschichtigen Persönlichkeit auseinanderzusetzen. H. Wiesflecker gibt einführend eine kritische Analyse zur Gestalt von Maximilian, der als ein Produkt seiner Zeit zu betrachten ist — er lebte in einer Zeit des Umbruchs, ausgehendes Mittelalter, Beginn der Renaissance und Übergang zur Neuzeit. Es folgt dann eine ausführliche Schilderung der habsburgischen Familie und die erste Begegnung mit Karl dem Kühnen, Herzog von Burgund, welcher auch sein zukünftiger Schwiegervater wird. Burgund hat das Leben von Maximilian entscheidend beeinflusst, und was er wurde, verdankt er Burgund. Maximilian heiratet Maria von Burgund und erweitert und stärkt somit die österreichische Hausmacht ganz beträchtlich, da Maria eine der reichsten Partien Europas war.

Es wird dann ausführlich der burgundische Erbfolgekrieg geschildert, der Tod von Maria (1482) und die Krönung zum Römischen König in Aachen und die Rückkehr ins Reich. Maximilian erwirbt Tirol und ist anschließend stark in der Ostpolitik engagiert. 1493 stirbt sein Vater Friedrich III. und im selben Jahr heiratet er Bianca Maria Sforza — es ist eine reine Geld- und Zweckheirat.

Im Schlußkapitel des ersten Bandes schildert H. Wiesflecker die Lage der Erbländer, des Reiches und Europas beim Regierungsantritt von Maximilian. Dieses Kapitel kann man als Zusammenfassung der umstrittenen Persönlichkeit eines dynamischen, aufgeschlossenen Mannes bezeichnen, der als Kriegsherr, Mäzen und König beträchtlichen Einfluß auf Europa ausübte. „Es ist nicht leicht, aus der schillernden Fülle von Eigenschaften, die Maximilian als hervorragender Schauspieler in vollendeter Anpassung an die jeweilige Lage zur Schau trägt, jene hervorzuheben, die sein eigentliches Wesen ausmachen. Bald zeigt er sich tollkühn, bald scheint er vorsichtig zögernd; bald als kluger Di-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Burgenländische Heimatblätter](#)

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: [38](#)

Autor(en)/Author(s): Franta Adelinde

Artikel/Article: [Bericht der Meteorologischen Station Eisenstadt über das Wetter im Jahre 1975 91-93](#)